

SÜDKURIER Medienhaus -

URL:

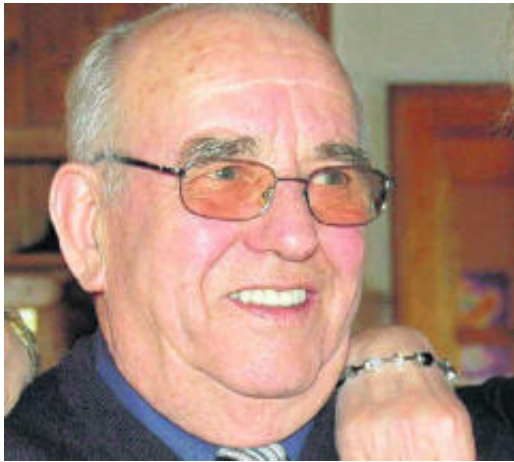
<http://www.suedkurier.de/region/hochrhein/murg/Erster-Narrengoetti-tot;art372614,5274723,0>

Erster Narrengötti tot

09.12.2011 00:30

Erster Narrengötti tot

Gerold Biehler am Mittwoch gestorben. Urgestein der Fasnacht und Präsident des Harmonikaorchesters



Gerold Biehler ist am Mittwoch im Alter von 77 Jahren verstorben.

Bild: Archiv

Murg (von) Eines der Urgesteine der Murger Fasnacht ist tot. Gerold Biehler verstarb 77-jährig am Mittwoch. Seinen letzten großen Auftritt hatte er beim diesjährigen Narrenempfang zu Dreikönig im Murger Narrennest, als er seine Mühen als aktiver Götti beschrieb. Biehler hatte 1993 als erster Mann die Patenschaft über die Murger Narren übernommen. 44 Jahre lang war der Verstorbene Mitglied der Narrenzunft. 2001 hatte die ihn zu ihrem Ehrenmitglied gemacht und verlieh ihm die Ehrenmaske in Gold. Biehler war Mitglied des Elferrats gewesen. Legendär sind bis heute in Murg seine Fasnachtswagen. Einer davon, der Fähri-Kahn, ist zur Fasnacht immer noch auf den Straßen unterwegs.

Noch mehreren anderen Murger Vereinen hielt Gerold Biehler jahrzehntelang die Treue: Der Schützenverein zeichnete ihn 2009 und die Feuerwehrmusik 2011 für ein halbes Jahrhundert Mitgliedschaft aus. Ganz besonders aber engagierte er sich für das Harmonika-Orchester, dem er seit 1964 angehörte und dessen Geschicke er 1981 bis 1995 als Vorsitzender leitete. Danach machte das Orchester Biehler aufgrund seiner Verdienste zum Präsidenten.

Das Seelenamt für Gerold Biehler findet am Donnerstag, 15. Dezember, um 14 Uhr in der Pfarrkirche statt. Anschließend ist Abdankungsfeier.

Copyright © 2009 SÜDKURIER Medienhaus - Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung durch unberechtigte Dritte nur mit schriftlicher Genehmigung durch das SÜDKURIER Medienhaus.